

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 04.04.2011

Drucksache Nr. **2011/064**
Federführung Stadtbauamt
Sachbearbeiter Martin Lohr
Stand 18.03.2011
Aktenzeichen 794.02
Mitwirkung

Errichtung einer Photovoltaikanlage durch die Bürgerenergiegenossenschaft auf dem Dach der Realschule

Beschlussvorschlag

Die Stadt stellt der Bürgerenergiegenossenschaft das Dach der Realschule zur Errichtung einer Photovoltaikanlage zur Verfügung.
Für die Nutzung der Dachfläche ist an die Stadt eine jährliche Pacht in Höhe von 3 % der Netto-Stromvergütung zu entrichten.

Die Stadt nimmt von der Bürgerenergiegenossenschaft den durch die Photovoltaikanlage erzeugten Strom zur Stromversorgung des Ebnetzschulzentrum ab. Sie gewährt dafür eine Vergütung von 17 Cent/kWh (Netto) für die ersten 5 Jahre nach Inbetriebnahme. Danach wird die Vergütung jeweils für die folgenden 5 Jahre an die Preisentwicklung des Strompreises für externen Strombezug angepasst.

Sachdarstellung

Im Zuge einer KP II-Maßnahme wurde das Flachdach der Realschule saniert. Damit ist es techn. geeignet, eine Photovoltaikanlage aufzunehmen. Dachdurchdringungen sind nicht erforderlich, da ein Zug im vorhandenen Kamin zur Aufnahme von Leitungen freigemacht werden kann.

Entsprechend einer früheren Beratung im Gemeinderat soll das Dach der Bürgerenergiegenossenschaft angeboten werden. Nachdem auch der Selbstverbrauch eine entsprechende Einspeisevergütung erhält, kann der erzeugte Strom in das Hausnetz eingespeist und so im Schulzentrum verbraucht werden. Dieser Strombezug durch die Stadt soll so vergütet werden, wie dies dem Arbeitspreis für externen Strombezug entspricht. Um eine Kalkulationssicherheit für den Betreiber zu bekommen, soll nur alle 5 Jahre der Bezugspreis angepasst werden, wobei eine Koppelung an die Preisentwicklung für externen Strombezug vorgenommen wird. Für das Dach soll eine Pacht in Höhe von 3 % des Nettostromertrages erhoben werden.

Der Stadt entstehen hierdurch lediglich die Kosten für einen 2-Wege-Stromzähler in Höhe von ca. 500 € und werden aus dem Planansatz für eea finanziert. Die Erträge sind naturgemäß witterungsabhängig. Ca. 400 € jährlich sind zu erwarten und werden beim allg.

Grundvermögen vereinnahmt.

Finanzielle Auswirkungen

Es ergeben sich keine weiteren finanziellen Auswirkungen.

Anlagen

Anlagenskizze, Dachansichten